

Mit der friedlichen Revolution vor 20 Jahren wurden auch die Voraussetzungen für eine demokratische Schulentwicklung in Sachsen geschaffen.

Das Symposium analysiert vor dem Hintergrund der historischen Ereignisse vor 20 Jahren die Hauptentwicklungslinien des sächsischen Schulsystems. Es richtet den Fokus dabei auf drei wesentliche Entwicklungsstränge:

- die Herausbildung und Etablierung des zweigliedrigen Schulsystems,
- die nachhaltige Profilierung einzelner Schulen,
- die Entwicklung von Schulen durch Beteiligung an Modellversuchen und Projekten

Es soll auch ein Blick auf Entwicklungen im Bildungssystem anderer Länder, deren Demokratisierungsprozesse zum Erfolg der friedlichen Revolution beitrugen, geworfen werden.

Arbeitsgruppen beleuchten wichtige Handlungsfelder der Schulentwicklung, um Entwicklungspotenziale für die Zukunft aufzuzeigen.

Ein abschließendes Podium fasst die unterschiedlichen Erfahrungshorizonte zusammen und schärft den Blick für neue Aufgaben.

Die Sächsischen Symposien zur Schulentwicklung sind eine Veranstaltungsreihe des Sächsischen Bildungsinstituts.

Tagungsort

Sächsisches Bildungsinstitut
Fortbildungs- und Tagungszentrum
Siebeneichener Schlossberg 2
01662 Meißen
Lageplan und Hinweise zur Anreise:
www.saechsisches-bildungsinstitut.de

Kursnummer: SBI01758

Bitte melden Sie sich über Ihre zuständige Regionalstelle der Sächsischen Bildungsagentur an.

Informationen zum Inhalt

Dr. Angela Jürgen
Sächsisches Bildungsinstitut
Dresdner Straße 78 c, 01445 Radebeul
☎ 0351 8324-378
@ angela.juergen@sbi.smk.sachsen.de

Informationen zur Organisation

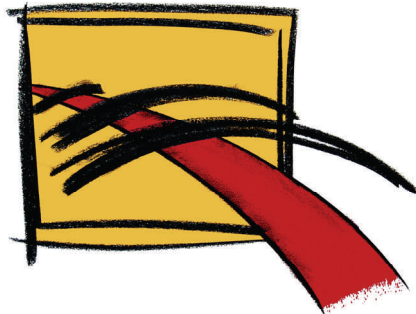
Ute Philipp
Sächsisches Bildungsinstitut
Fortbildungs- und Tagungszentrum
Siebeneichener Schlossberg 2, 01662 Meißen
☎ 03521 4127-0
@ ute.philipp@sbi.smk.sachsen.de



Feierliches Symposium

„20 Jahre Schulentwicklung in Sachsen – Rückblick und Ausblick“

ÜberBrücken



Logo und Motto der Schulmusikbegegnung Sachsen-Baden-Württemberg 2006 in Meißen

Ein Beispiel gelebter deutscher Einheit: die seit 1991 jährlich stattfindende Schulmusikbegegnung zwischen Baden-Württemberg und Sachsen.

„...Schon bald werden wir Mühe haben, uns die DDR selber zu erklären. An die neuen Verhältnisse angepasst, werden wir uns fragen, wieso wir uns damals derart anpassen konnten.“

Thomas Rosenlöcher, 03.03.1990

Tagungsleitung

Dr. Angela Jürgen/Bärbel Lange, SBI

Freitag, 18.09.2009

- 15:00 Uhr **Eröffnung** - Festsaal
Wilfried Kühner, Direktor des SBI
- 15:15 Uhr **Vortrag**
„Opposition, Widerstand und Friedliche Revolution als Kernelemente eines demokratischen Selbstbewusstseins in der Bundesrepublik Deutschland
Prof. Rainer Eckert, Direktor des Zeitgeschichtlichen Forums Leipzig
- 16:15 Uhr **Vortrag**
„Sachsens Weg zum zweigliedrigen Schulsystem“
Dr. Dorit Stenke, Abteilungsleiterin am SBI
- 16:45 Uhr **Vortrag**
„Unser Weg zu einem eigenen Profil“
Jens Berger, Schulleiter Albrecht-Dürer-Schule (Chemnitzer Schulmodell)
- 17:15 Uhr **Vortrag**
„Auf innovativen Wegen zur Schulentwicklung mit Partnern aus Sachsen und anderen Bundesländern“
Dr. Margit Jokubeit, Referatsleiterin am SBI
- 18:00 Uhr **Feierliches Abendessen**
- 19:00 Uhr **„Warum ich den 9. November verschlief“**
Thomas Rosenlöcher liest Texte von damals und heute.
- 20:00 Uhr **Feierlicher Ausklang im Festsaal**
Schülerbands laden ein zum Zuhören und Tanzen.

Samstag, 19.09.2009

- 09:00 Uhr **Programminformationen**
- 09:15 Uhr **Beispiele demokratischer Schulentwicklung im Ausland**
Beiträge internationaler Gäste
- 11:00 Uhr **Arbeitsgruppen „Handlungsfelder in Schule heute“**
- Schulentwicklungsprozesse demokratisch gestalten
Ralf Seifert, SMK
 - Steuerung schulischer Qualität
Dr. Nils Geißler, SMK
 - Bildung den ganzen Tag
Dr. Patricia Liebscher-Schebiella, SBI
 - Heterogenität im Klassenzimmer
Carina Kendler, SBI
 - Führungskräftefortbildung mit neuem Konzept
Petra Petzold-Werlich, SBI
- 12:30 Uhr **Mittagessen**
- 13:30 Uhr **Podiumsgespräch**
„Erfahrungen in 20 Jahren Schulentwicklung. Was nehmen wir mit? Was lassen wir zurück?“
Moderation: Dr. Christiane Hartig, Dr. Wolfgang Wildfeuer
- 15:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**